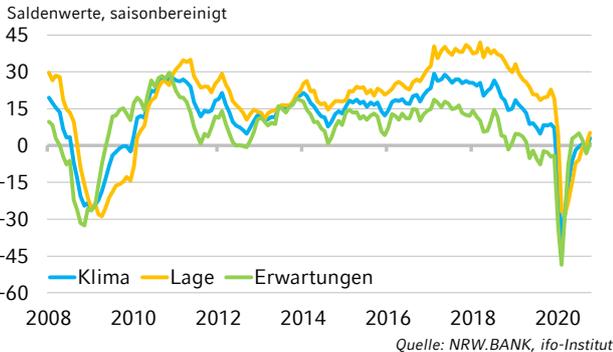


NRW-Wirtschaft robust im Lockdown

Die Stimmung unter den nordrhein-westfälischen Unternehmen hat sich zum Jahresende überraschend verbessert. Dabei wurde zwar ein Großteil der Antworten vor den jüngsten Verschärfungen der Corona-Beschränkungen abgegeben. Gleichwohl gibt es Anhaltspunkte dafür, dass die NRW-Wirtschaft dem neuerlichen Lockdown robust gegenübersteht.

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima



Nach der Eintrübung im November verbesserte sich das **NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima** zum Jahresende wieder. Mit einem Plus von 4,4 Saldenpunkten auf 3,0 Punkte wurde der vorherige Rückgang mehr als ausgeglichen. Das Klima liegt nur noch 4,2 Saldenpunkte unter dem Vorkrisenniveau. Die Unternehmen waren nicht nur mit ihrer gegenwärtigen Geschäftslage zufriedener, sondern blicken nun auch wieder optimistisch auf die kommenden Monate.

Inwiefern die **Verschärfung des Lockdowns** von Mitte Dezember in der Umfrage abgebildet ist, bleibt abzuwarten. Zwar wurde ein Großteil der Antworten vor dem Treffen zwischen Bund und Ländern abgegeben, allerdings zeichnete sich die Verschärfung bereits seit Anfang des Monats zunehmend ab. Offenbar überstrahlt die konkrete Aussicht auf den baldigen Beginn der Impfungen die negativen Effekte des erneuten Herunterfahrens der Wirtschaft. Anders als beim ersten Lockdown im Frühjahr ersetzt der Staat zudem einen Teil der Umsatzausfälle.

Außerdem erweist sich zum Jahresende das **Verarbeitende Gewerbe** als Stabilitätsanker für die NRW-Konjunktur. Diesmal sind nicht nur die globalen Lieferketten intakt, sondern auch die Nachfrage aus dem In- und Ausland ist solide. Dies machte sich auch beim Geschäftsklima bemerkbar, dass im Dezember auf den höchsten Stand seit Anfang 2019 stieg. Vor allem der Optimismus mit Blick auf die kommenden sechs Monate nahm merklich zu. Sämtliche Industriebranchen trugen zu dieser Entwicklung bei.

Auch im **Handel** hat sich das Geschäftsklima verbessert. Der Anstieg war vor allem auf die industrienahen Großhändler zurückzuführen. Bei den Einzelhändlern hellte sich das Klima nur leicht auf; die Erwartungen trübten sich sogar etwas ein. Die Mehrheit der Antworten ging auch im Handel vor der Verschärfung des Lockdown ein. Da dieser eine Schließung der Geschäfte bis Mitte Januar vorsieht, dürfte die Branche verhalten in das neue Jahr starten.

Im **Dienstleistungssektor** erholte sich das Geschäftsklima ebenfalls. Die Unternehmen waren zufriedener mit ihren laufenden Geschäften. Zudem fielen die Erwartungen etwas weniger pessimistisch aus. Diese positive Entwicklung wurde insbesondere von der Logistik sowie vom Grundstücks- und Wohnungswesen getragen. Aber auch im Gastgewerbe verbesserte sich das Klima, obwohl dort bereits seit Anfang November der harte Lockdown gilt. Die Erwartungen der Branche stiegen jüngst sogar um äußerst hohe 30 Saldenpunkte. Dies dürfte auf die November-Hilfe zurückzuführen sein, die vor allem für Gaststätten und Hotels großzügige staatliche Zuschüsse vorsieht.

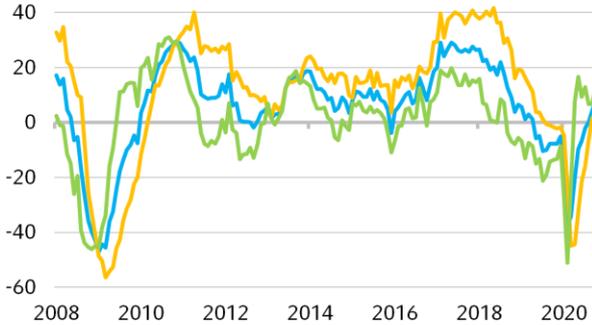
Das **Bauhauptgewerbe** ist der einzige Wirtschaftsbereich in NRW, in dem sich das Geschäftsklima im Dezember verschlechterte. Die Geschäftslage war nicht mehr ganz so erfreulich wie zuletzt und der nahen Zukunft blickten die Baufirmen weiterhin skeptisch entgegen. Besonders stark ging das Klima im Tiefbau zurück.

Das **NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima** basiert auf dem ifo Geschäftsklima für ganz Deutschland. Zur Ermittlung werden im Auftrag der NRW.BANK monatlich ca. 1.500 Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen befragt. Die Unternehmen geben ihre Einschätzungen der aktuellen Geschäftslage (Antwortauswahl: gut / befriedigend / schlecht) und der Erwartungen für die nächsten 6 Monate (günstiger / gleich / ungünstiger) an. Aus den Differenzen der positiven und negativen Antworten wird jeweils ein Saldo für die Lage und die Erwartungen gebildet. Das Klima ist ein Mittelwert aus diesen beiden Salden. Das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima ist damit ein Frühindikator für die konjunkturelle Entwicklung in Nordrhein-Westfalen. Eine Gegenüberstellung von Lage und Erwartung (Konjunkturruhr) gibt einen Hinweis auf den Stand der NRW-Wirtschaft im Konjunkturzyklus.

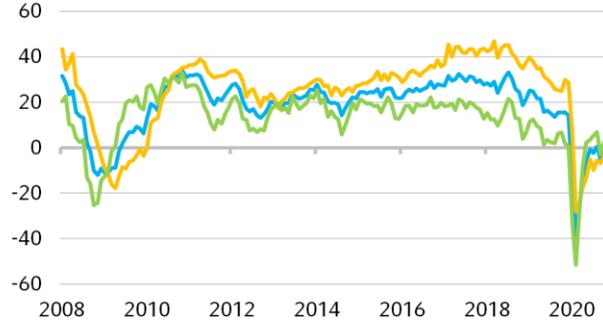
Geschäftsklima nach Wirtschaftsbereich

Saldenwerte, saisonbereinigt

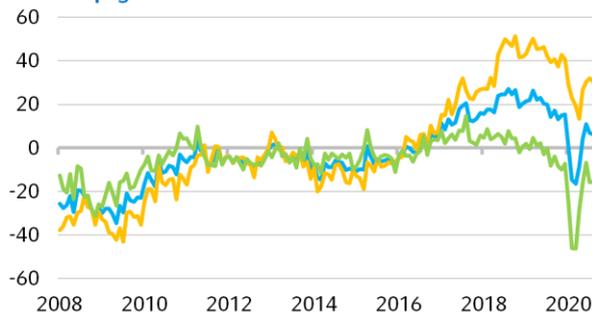
Verarbeitendes Gewerbe



Dienstleistungsbereiche



Bauhauptgewerbe



Handel



— Geschäftsklima — Geschäftslage — Geschäftserwartungen

Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt

Branche	Indikator	12/19	01/20	02/20	03/20	04/20	05/20	06/20	07/20	08/20	09/20	10/20	11/20	12/20
Gesamtwirtschaft	Klima	8,2	8,7	7,2	-15,1	-38,1	-28,1	-15,4	-6,2	-1,8	-0,4	0,8	-1,4	3,0
	Lage	19,8	22,8	19,1	4,4	-26,8	-28,1	-22,8	-14,8	-7,2	-5,8	-0,3	0,3	5,3
	Erwartungen	-2,9	-4,6	-4,0	-32,7	-48,7	-28,1	-7,7	2,8	3,8	5,1	1,9	-3,2	0,8
Verarbeitendes Gewerbe	Klima	-7,8	-7,8	-5,2	-16,6	-37,7	-34,3	-20,2	-9,7	-6,7	-2,1	0,0	4,1	8,2
Dienstleistungsbereiche	Klima	15,6	15,4	14,1	-14,7	-40,2	-26,8	-12,9	-5,7	-0,9	-2,3	0,5	-4,8	-0,5
Bauhauptgewerbe	Klima	13,2	14,9	15,5	0,3	-14,7	-16,4	-8,7	4,2	10,9	6,8	6,2	2,4	1,1
Handel	Klima	2,9	2,8	-1,3	-27,8	-45,8	-24,3	-13,1	-1,4	-0,4	4,7	4,5	-0,4	5,7

Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

Disclaimer

Diese Publikation wurde von der NRW.BANK erstellt und enthält Informationen, für die die NRW.BANK trotz sorgfältiger Arbeit keine Haftung, Garantie oder Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernimmt. Die Informationen aus der Schnellmeldung und der Detailauswertung zum NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima werden nicht in Zusammenhang mit der Erbringung einer Wertpapierdienstleistung genutzt. Die Inhalte dieser Publikation sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder irgendeiner anderen Handlung zu verstehen und sind nicht Grundlage oder Bestandteil eines Vertrages. Die NRW.BANK, ihre Organe, Angestellten oder Mitarbeiter übernehmen keine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung dieser Publikation entstehen. Alle Schätzungen und Prognosen können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die NRW.BANK ist nicht verpflichtet, diese Publikation zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in dieser Publikation genannter Umstand, eine Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird. Diese Publikation unterliegt dem Urheberrecht der NRW.BANK. Sie darf ohne schriftliche vorherige Genehmigung weder vollständig noch in Teilen nachgedruckt, kopiert oder verändert werden oder an unberechtigte Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Publikation stimmt der Empfänger der Verbindlichkeit der vorstehenden Bestimmungen zu.